

Nr	Aktion	Ort/Ansprechpartner	Zeitpunkt	Infos
1	Finanzmittel für Radverkehr deutlich aufstocken	Stadt Warendorf / Rat	ab 2021	Stadt Warendorf / Rat der Stadt ADFC, AGFS, Fördertöpfe Stadt, Kreis, Land, Bund, EU
2	Schaffung von mindestens einer Stelle in der Verwaltung nur für die Förderung des Radverkehrs (Querschnittsaufgabe, muss bei allen anderen Planungen berücksichtigt werden)	Stadt Warendorf/Rat	ab 2021	Stadt Warendorf / Rat der Stadt ADFC, AGFS, Fördertöpfe Stadt, Kreis, Land, Bund, EU
3	Erstellen einer Mängelliste und Entwickeln von konkreten Verbesserungsvorschlägen. Ziel: Fahrradfreundliche Stadt/Gemeinden und echte Verbesserung des Fahrradwegenetzes (Bsp: Freckenhorster Str. L547/Freckenhorst /B64/ Feidieck/ Marktplatz Warendorf/ Fußgängerzone/ Innenstadt/ Freckenhorst/ Schulwege...)	Stadtgebiet Warendorf	ab 01 / 2021 permanent	Stadt Warendorf / Rat der Stadt
4	Teilnahme am ADFC-Mapathon (Deutschland plant sein Wunsch-Radwegenetz) Kartierung eines Wunsch-Radwegenetzes - Schaffung einer Grundlage für einen konstruktiven Dialog mit dem Rat der Stadt bzw. Gemeinde	interessierte / engagierte Menschen	ab 01 /2021 permanent	https://www.adfc.de/pressemitteilung/fahrradclub-ruft-bundesweit-zum-adfc-mapathon-auf
5	Anregung Mitgliedschaftsbeantragung beim AGFS (Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundliche Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V.)	Stadt Warendorf/Rat	bis Mitte 2021	agfs-nrw.de und Kreis Warendorf (Martin Terwey) und Stadt Ahlen (BM Alexander Berger)
6	Anregung Veranstaltung eines großen Sattelfestes in 2022	Stadt Warendorf/Rat	2021	sattel-fest.com
7	Fragestellung: Attraktive(re) Radstation in Waf Kernstadt (Ausbau und Weiterentwicklung bezüglich Service, Qualität, Quantität, Ideen, Rad-Tourismus) (Betreiber Freckenhorster Werkstätten / Besitzer Stadt Warendorf)	Caritas/Freckenhorster Werkstätten / Stadt Warendorf	2021	freckenhorster-werkstaetten.de/radstation-warendorf-bf
8	Anregung: Zusammenarbeit mit dem ADFC, AGFS und VCD (bezüglich Fahrradfreundlichkeit - zugesperrte Fahrrad- und Fußgängerwege, Flächenaufteilung etc.)	ADFC, AGFS, VCD	permanent	adfc.de vcd.org agfs-nrw.de
9	Anregung: Lastenradförderung bzw. deren Erhöhung (Transport von Personen/Gütern), Speed-Pedelec-Förderung (Speed-Pedelec bis 45 Km/h für Pendler), Faltradförderung (Kombination der Verkehrsmittel)	Stadt Warendorf/Rat	permanent	Stadt Warendorf / Rat der Stadt ADFC, AGFS, Fördertöpfe Stadt, Kreis, Land, Bund, EU
10	Anregung: Mobilitätstestwochen nach dem Vorbild in Bonn ("Probieren Sie Ihren neuen Weg zur Arbeit während der Mobilitäts-Testwochen aus. JOBWÄRTS stellt dafür Fahrräder, Pedelecs, Bus-/Bahntickets und noch viel mehr kostenfrei zur Verfügung").	Stadt Warendorf/Rat/ Kreis WAF/kreisangehörigen Kommunen, Zukunftsnetzwerk Mobilität und den regionalen Anbietern des öPNV	2022	bonn.de/microsite/jobwaerts/fuer-beschaeftigte/inhaltsseiten/mobilitaets-testwochen.php
11	Erstellung eines professionellen Verkehrsentwicklungsplans (Beispiel: Bonn) https://www.bonn.de/themen-entdecken/verkehr-mobilitaet/verkehrsentwicklungsplan-2020.php	Stadt Warendorf/Rat	2022	bonn.de/themen-entdecken/verkehr-obilitaet/verkehrsentwicklungsplan-2020.php
12	Vorschlag: Radentscheid (Klimawende von unten - Klimapolitik durch direkte Demokratie)	Bürger der Stadt Warendorf	2022	umweltinstitut.org / mehr-demokratie.de
13	Begleitung des Bike Parks durch die Stadt Warendorf (Errichtung durch die Radsportgemeinschaft RSG Warendorf-Freckenhorst e.V.) am Feidieck in Freckenhorst. Anmerkung: Der erste Versuch einer Errichtung eines Bike Parks in Warendorf mündete mit einer Absage/Ablehnung durch die Stadt Warendorf (kein Grundstück/kein Interesse/keine Zeit ähnlich wie Ablehnungen gegenüber anderen Vereinen wie z.B. Kneip-Verein Errichtung eines Barfußparks...) Die RSG baute schließlich einen Bike Park in Everswinkel auf eigene Kosten unter tatkräftiger Unterstützung seiner Mitglieder und der Tiefbau-Firma Nüßing aus Freckenhorst - Allerdings nach nur 2 Jahren "Abriss ohne Not" des sehr gut genutzten und gepflegten Bike Parks durch die Gemeinde Erverswinkel. Ergebnis: Große Enttäuschung, Unverständnis und Frust bei allen Nutzern, Helfern und Beobachtern! Bei einem 2. Versuch auf Warendorfer Stadtgebiet sollte die Stadtverwaltung ein Fahrradprojekt positiv begleitet unterstützen und sich damit solchen Initiativen positiv öffnen. Die Stadt Warendorf könnte gerne Medienwirksam bei der Eröffnung dabei sein (1. BM) und später auch zusammen mit dem Verein (auch mit dem Bauhof) unterstützend tätig werden um sich klar für den Radsport und allgemein das Radfahren zu platzieren.	RSG Warendorf-Freckenhorst e.V.	2022	rsg-warendorf-freckenhorst.de
14	autofreier Sonntag, evtl alle 2 Monate	zunächst über Aufruf / Aufforderung über Facebook, Instagram etc. (Freiwilligkeit)	ab Mitte 2021	
15	Teilnahme am Stadtradeln (wurde 04/21 für Warendorf angemeldet und eingerichtet. Eine erste Gruppe (Runder Tisch Fahrradfahren) hat sich bereits eingetragen. Innerhalb von 3 Wochen können so viele Kilometer per Radfahrt über eine Aufzeichnungs-App gesammelt werden wie möglich auf den Wegen zur Arbeit, zum Einkaufen etc.	Stadt Warendorf (Klimaschutzmanager: Paul Hartmann)	jährlich	Stadt Warendorf, Stadtradeln.de, klimabuendnis.org
16	Teilnahme an "Münster BEWEGT: Die CO2 Challenge"	siehe App	ab 12.10.20	muenster-bewegt.de
17	Teilnahme an "Mit dem Rad zur Arbeit"	intern - extern	ab 2021	AOK und ADFC
18	Radtouren und Radtourenportal anbieten	Sportvereine, Radfahrgruppen, ADFC	permanent	ADFC, RSG, WSU etc.
19	Bildung einer ADFC-Ortsgruppe	interessierte / engagierte Menschen	jederzeit	ADFC
20	Bildung einer Radentscheid-Gruppierung	interessierte / engagierte Menschen	jederzeit	https://www.adfc.de/artikel/radentscheide-in-deutschland-1

21	Informieren über das Aktionsbündnisse Aufbruch Fahrrad und deren Unterstützer (VCD, ADFC, BUND, BUND jugend, Greenpeace, Robinwood, Nabu, Naju, Radkomm, changing cities, Deutsche Umwelthilfe, landesjugendring, pfarrad, Receyclingbörse, Asta, attac, Critical Mass, Kidical Mass, HPV, Radstationen...)	intern - extern	jederzeit	www.aufbruch-fahrrad.de
22	Kampagnen (Beispiele: Holländischer Griff vs Dooring, Kinderunfallkommission, Liebe braucht Abstand, Verkehrssicherheitsaktion für Senioren, Kinder, Jugendliche, Wiedereinsteiger, Pedelec Neueinsteiger, Fahrradquiz, Fahrradcheck, Kinderzebrastreifen, Mobilitätswoche, Autofreie Sonntage, Fahrradzählstellen, Stadtradeln, Bike Night...)	Stadt Warendorf/Rat	permanent	AGFS Broschüren (z.B. nahmobil Heft 12/Nov 20218)
23	Fahrradförderprogramm: Das Fahrrad genießt in Offenburg traditionell einen sehr hohen Stellenwert. 27% der Wege werden mit dem Rad zurückgelegt. Mit diesem Wert kann sich Offenburg mit Universitätsstädten vergleichen. Diese hohe Prozentzahl hängt primär damit zusammen, dass die Stadt Offenburg das Fahrradfahren intensiv fördert und die topografischen Verhältnisse günstig sind. Seit 1979 erarbeiten Vertreter der regionalen Radvereine, des ADFC, des VCD, der Gemeinderatsfraktionen, sowie Bürgerinnen und Bürger zusammen mit der Stadtverwaltung Fahrradförderprogramme, die sich jeweils über einen Zeitraum von 5 - 10 Jahren erstrecken. Während das erste Fahrradförderprogramm hauptsächlich den Bau von Radwegen beinhaltete, legten die Fahrradförderprogramme II und III den Schwerpunkt in die Schaffung eines durchgehenden Radwegenetzes und die Stärkung der Fahrradförderung mit vielen Aktionen in unterschiedlichen Bereichen. Mit dem Fahrradförderprogramm IV verlagerte sich die Priorität auf die Unterhaltung. Ebenso wurden die Popularität und die Sicherheit des Radfahrens durch gezielte Maßnahmen erhöht. Das 2013 beschlossene Fahrradförderprogramm V berücksichtigt die Änderungen der Straßenverkehrsordnung und setzte auf breite Information der Bürgerschaft über die Fördermaßnahmen. Seit 2020 gibt es das Förderprogramm V+, das die vorhandene Maßnahmenliste um die Themen subjektive Sicherheit und Ergänzungen aus der aktuellen StVO-Novelle erweitert.	Stadt Warendorf/Rat		
24	Ein Schwerpunkt der Fahrradförderung in Offenburg ist die Entschärfung von Gefahrenpunkten. Hierbei wurden zahlreiche, auch innovative Radverkehrsführungs- und Signalisierungsformen umgesetzt (z.B. hellgrüne Radwegmarkierung, Radschleuse, Radaufstellfläche, Radschleife, Rundumgrün, Radstreifen, Schutzstreifen, vollmarkierte Radfurt, Bus- und Radspur). Sicherheitsaudits sind fest im Planungsablauf integriert. Zudem treffen sich die Planungsabteilung und die Straßenverkehrsbehörde regelmäßig mit der Polizei, um Unfallschwerpunkte zu beheben. Seit dem Fahrradförderprogramm V+ stehen Maßnahmen zum Thema „gefühlte Sicherheit“ auf der Agenda. Nur wer sich sicher auf dem Fahrrad fühlt, fährt gerne und häufig Rad. Neben Infrastrukturmaßnahmen ist hier in erster Linie Öffentlichkeitsarbeit vorgesehen. Der Fokus auf Kommunikation zeigt sich auch in der 2020 neu geschaffenen Stelle einer Mobilitätsmanagerin für Radverkehr und Verkehrssicherheit. Mit Blick auf das Sicherheitsgefühl der Radler wird die öffentliche Kommunikation verstärkt. Beispielsweise laufen Kampagnen zu sicherheitsrelevanten Themen wie dem Mindestabstand von 1,5 Metern, den Autos beim Überholen von Radfahrenden einhalten müssen. Weitere Aktionen sind geplant. Durch das systematische "Abarbeiten" der Fahrradförderprogramme hat sich das Radwegenetz in Offenburg bis heute auf etwa 100 km Radwege, 70 km ins Radwegenetz integrierte Wirtschaftswege sowie etwa 50 km ins Radwegenetz einbezogene fahrradfreundliche Straßen erweitert. Die Anzahl der erfassten Fahrradabstellplätze im öffentlichen Bereich beträgt heute über 3.000, davon sind über 1.200 Fahrradständer überdacht. Das Investitionsvolumen der Stadt Offenburg für die Fahrradförderprogramme beträgt seit 1979 insgesamt 8,5 Mio. € (ohne separat finanzierte Radwegprojekte wie z.B. der Ausbau der südlichen Hauptstraße). Die Radwege werden in Offenburg durch eine grüne Leitlinie zusätzlich zur Beschilderung verdeutlicht. Schon 1980 fiel die Entscheidung für die Farbe Grün statt Rot, weniger vor dem Hintergrund der Umweltfreundlichkeit des Verkehrsmittels Fahrrad, als vielmehr wegen der besseren Sichtbarkeit bei Dunkelheit. Die grünen Leitlinien als starker farblicher Ausdruck einer neu beginnenden Fahrradförderung leiteten damals eine Neuorientierung in der Verkehrspolitik und Verkehrsplanung der Stadt Offenburg ein. Bis heute genießt die Fahrradförderung in Offenburg einen besonderen Stellenwert.	Stadt Warendorf/Rat		
25	kostenfreier kommunaler Leihradservice, angeboten z.B. durch die Stadtwerke	Stadtwerke Warendorf		
26	Umfangreiche Informationen rund ums Radfahren auf der Homepage der Stadt	Stadt Warendorf		
27	eine spezielle Radwegkarte für Warendorf und Umgebung			
28	Aktionen zum Thema Verkehrssicherheit, zum Beispiel „Licht an“ (Radbeleuchtung), „Oben mit ist clever“ (Radhelm), Toter Winkel, Verkehrssicherheitstage und Radcheck an den Schulen	Polizei, Stadt Warendorf, Kreis Warendorf, Schulen, Schulamt		
29	Um die Bevölkerung kontinuierlich über Veränderungen und Fortschritte zu informieren, sollte eine Ausstellung in der Verwaltung über den aktuellen Bearbeitungsstand mit allen Ideen und Anregungen realisiert werden. Hier können weitere Vorschläge eingebracht werden.	Stadt Warendorf		
30	Die Erarbeitung eines Alltagsradverkehrsnetzes als zentraler Bestandteil einer Mobilitätstrategie bezieht sich schwerpunktmäßig auf die Fahrtzwecke des Alltags. Es soll innerhalb vorgegebener Netzkorridore für Fahrten zur Schule, zur Arbeit, zum Einkaufen und zur Freizeitgestaltung möglichst direkte, verkehrssichere und gut befahrbare Wege anbieten und wichtige Verknüpfungspunkte mit dem ÖPNV einbinden.			
31	Beim Bau von neuen Radwegen bitte keine flachwurzelnenden Bäume direkt neben den Radweg pflanzen. Nach 2-4 Jahren werden die Wege durch die Wurzeln mehr und mehr beschädigt (Wurzelsperren funktionieren oft auch nicht) und werden meist notdürftig repariert (mit Kaltbitumen, Pflasterung etc. - das führt zu "Buckelpisten" die gemieden oder weniger genutzt werden. Außerdem erhöht dies die Unfallgefahr unnötig. Solche Radwege bzw. Radwegeabschnitte müssen nicht benutzt werden. Radfahrer dürfen auf die Kfz-Straße ausweichen. Dies ist aber an Straßen wie z.B. der Kreisstraße 3 / Katzheide Richtung Erverswinkel sehr gefährlich.	Stadt Warendorf/Rat	ab sofort	

32	Kontrollfahrten der Radwege per Fahrrad (nicht per Kfz), da die Probleme auf den Wegen nur so reell erfasst werden können (Radwegebelag, Bordsteinabsenkung, Platzierung von Schilderpfosten, Absperrbaken, Pollern, Umlaufschranken, Umlaufgitter, Radwegschäden, Unebenheiten, Verschmutzungen...)	Stadt Warendorf	ab sofort regelmäßig	
33	Einheitliche Regelungen an allen Kreisverkehren (an der Stadtstraße Nord gibt es unterschiedliche Regelungen, die die Verkehrsteilnehmer überfordern und unnötig Unfallgefahren heraufbeschwören). Am besten grundsätzlich Vorfahrt für Fahrradfahrer und Fußgänger. Die Bereitschaft der meisten Autofahrer ist für eine solche Regelung vorhanden. Das zeigen vielfältige Erfahrungen sowohl als Radfahrer, Fußgänger und PKW-Fahrer.	Stadt Warendorf/Rat	umgehend, sofort	AGFS, ADFC, VCD etc.
34	Fahrradstraßen in der gesamten Innenstadt, max. Anwohner frei, Anlieger zu Ärzten/Physiotherapeuten etc. inklusive Handwerker frei	Stad Warendorf/Rat	ab sofort permanent	AGFS, ADFC, VCD etc.
35	Fahrradstraßen zu Schulen hin: a. Gänsestraße, Feidiekstraße, Walgernweg, Hansering, Von-Ketteler-Straße bis zur Hermannstraße b. Dr.-Hans-Kluck-Straße zur Gesamtschule, bzw. zum Schulviertel	Stad Warendorf/Rat	ab sofort permanent	AGFS, ADFC, VCD etc.
36	Fahrradstraßen als Verkehrsachsen durch Warendorf	Stad Warendorf/Rat	ab sofort permanent	AGFS, ADFC, VCD etc.
37	Verbreiterung aller Radwege, wo nicht möglich: ECHTE FAHRRADSTRAßEN (Auto zu Gast!!) Einrichtung von Fahradzonen	Stad Warendorf/Rat	ab sofort permanent	AGFS, ADFC, VCD etc.
38	Wohnviertel mit 30er Zonen teilweise in Fahrradstraßen umwandeln	Stad Warendorf/Rat	ab sofort permanent	AGFS, ADFC, VCD etc.
39	An Kreuzungen mit Ampeln: Fahrtmöglichkeiten für Radfahrer*innen in alle Fahrrichtungen ermöglichen z. B. Freckenhorster Tor, Osttor, Wilhelmstr., Andreasstr., Waterstroate	Stad Warendorf/Rat	ab sofort permanent	AGFS, ADFC, VCD etc.
40	Radverkehr auf dem Marktplatz: Radfahrer fahren zwischen den Cafés, Restaurants und den dazugehörigen Tischen in der Mitte des Marktplatzes. Es passt nicht, dass sich Kellner und Radfahrer den Raum teilen müssen. Deshalb sollten die Radfahrer auf der Seite von Darpe in beide Richtungen fahren (Führung des Radverkehrs als Fahrradstr. vom Freckenhorster Tor über „In den Lampen“ – Königsstraße-Marktsträßchen auf den Marktplatz).	Stad Warendorf/Rat	ab sofort permanent	AGFS, ADFC, VCD etc.
41	Tempo 30 für innerstädtischen Verkehr (Grüner Grund, Reichenbacher, Andreasstr...?)	Stad Warendorf/Rat	permanent	AGFS, ADFC, VCD, Straßen NRW, Kreis WAF etc.
42	Neubau von Radwegen/Velorouten/Radschnellwegen nicht zu nah an den KFZ Straßen außerhalb der Ortschaften (Lärm, Feinstaub, Abgase, Blenden, Gegenwind, Nässe, Verschmutzung...)	Stad Warendorf/Rat	permanent	Stadt Warendorf / Rat der Stadt ADFC, AGFS, Fördertöpfe Stadt, Kreis, Land, Bund, EU
43	Attraktivierung des Promenadenrings und Marktplatzes (lückenlose Fahrradspur)	Stad Warendorf/Rat	permanent	
44	Verbesserung des vorhandenen Fahrradwegenetzes (Instandhaltung, Pflege, Reinigung, Reparatur und Ausbau)	Stadt Warendorf/Rat Kreis Warendorf	permanent	Stadt Warendorf, Kreis WAF
45	Schließfächer/Boxen für Einkaufs- und Fahrradtaschen und Fahrradhelme am Wilhelmsplatz, Marktplatz und sonstige zentrale Orte, damit man beim Bummeln und bei Einkaufstouren die Hände frei hat.			
46	Shared space wo möglich und sinnvoll	Stad Warendorf/Rat	ab 2021	Stadt Warendorf / Rat der Stadt ADFC und AGFS
47	Akkuladestationen nicht nur als Feigenblatt (wie zur Zeit)	Stad Warendorf/Rat	ab 2021	Stadt Warendorf / Rat der Stadt ADFC und AGFS
48	Mehr Fahrradparkplätze, F-abstellanlagen - weniger KFZ-Stellplätze in der Innenstadt bzw. Erhöhung der Parkgebühren	Stad Warendorf/Rat	permanent	AGFS, ADFC, VCD
49	Praktische abschließbare Unterstellboxen (die am HOT sind suboptimal)	Stad Warendorf/Rat	ab 2021	Stadt Warendorf / Rat der Stadt ADFC und AGFS
50	Schaffung eines gut ausgeschilderten Radwegenetzes	Stad Warendorf/Rat	ab 2021	AGFS, ADFC, VCD etc.
51	Einrichtung von weiteren Fahrradaufstellplätzen an Ampeln und Kreuzungen	Stad Warendorf/Rat	ab 2022	AGFS, ADFC, VCD etc.
52	Solarbetriebene kostenlose Akkuladestationen, z.B. auch am Bahnhof, Akkuladestationen nicht nur als Feigenblatt (wie zur Zeit) Die Ladestation Fleischhauerstraße/Ecke Markt ist wohl schon länger nicht benutzbar. Die Bedienungsanleitung, bzw. die Abholung des Schlüssels scheint nicht einfach zu sein?	Stadt Warendorf/Rat		
53	Solide Radabstellmöglichkeiten an allen Haltestellen des ÖPNV	Stadt Warendorf/Rat	ab 2021	Stadt Warendorf / Rat der Stadt ADFC und AGFS
54	Aufstellung von gesicherten Abstellboxen für Räder in der Innenstadt	Stadt Warendorf/Rat		
55	Praktische abschließbare Unterstellboxen für Touristen und Gäste der Innenstadt, dazu Schließfächer für Wertsachen. Die vorhandenen Boxen am HOT sind etwas versteckt und zu schmal für Räder mit Gepäcktaschen. Auch die Abholung des Schlüssels im Hotel Johann dürfte verbesserungsfähig sein.	Stadt Warendorf/Rat		
56	Überprüfung wo das vorhandene ausgeschilderte Radwegenetz verbessert werden muss. Sowohl Ausschilderung und Streckenführung als auch Belag	Stadt Warendorf/Rat		
57	Einstellung von Fahrradfreundlichen Ampeltaktungen	Stadt Warendorf/Rat	ab sofort permanent	AGFS, ADFC, VCD etc.
58	Einrichtung von Fahrradaufstellplätzen an Kreuzungen wie am Osttor und Freckenhorster Tor	Stadt Warendorf/Rat		
59	Verlängerung der Veloroute Münster - Telgte bis Warendorf, s. https://www.veloregion.de/routen/	Stadt Warendorf/Rat		
60	Mit einem Mängelbogen für Radwege können Mängel sofort und unproblematisch an den Bauhof gemeldet werden. (s. Offenburg) Die Maßnahme zeigt den Radlern auch die Wertschätzung der Stadt.	Stadt Warendorf/Rat		

61	Scherbentelefon: Auf Radwegen und öffentlichen Plätzen haben Scherben und andere Verschmutzungen nichts verloren. Über das Scherbentelefon kann sofort Abhilfe erfolgen. (s. Offenburg oder die Meldeplattform RADar! Die Massnahme zeigt auch die Wertschätzung der Stadt gegenüber Radlern.	Stadt Warendorf/Rat		radar-online.net
62	Entlang von Hauptstraßen wie z. B. Blumen- o. Andreasstraße für querende Kfz generell Stop-Straßen einrichten	Stadt Warendorf/Rat	ab sofort permanent	
63	Warendorfer Radstation mehr bewerben			
64	Schnelle Ost-West Verbindung			
65	Wir liegen am Eurovelo 2 und R1, Touristisch sehr gut zu bewerben und eventuell Zuschüsse auf Europaebene?	Stadt Warendorf/Rat	https://de.eu-rovvelo.com/	https://www.r1-radweginfo.de/
66	Hindernisse auf Fuß- und Radwegen müssen von der Stadt bzw. Polizei konsequent und permanent geahndet/beseitigt/entschärft werden (zugeparkte Rad- und Fußwege, Schäden (Falschparkerkontrolle), Mülltonnen, Container, Baustellen etc.)	Stadt Warendorf	ab sofort permanent	
67	Verbreiterung der größtenteils viel zu engen Radwege (auch zu enge Radfahrstreifen z.B. Reichenbacher Str.)	Stadt Warendorf/Rat	ab sofort	
68	Verbesserung der Oberflächenbeschaffenheit der Rad- und Fußgängerwege (hier auch behindertengerecht)	Stadt Warendorf/Rat	ab sofort permanent	
69	Verbesserung der Fahrradmitnahmemöglichkeiten im ÖPNV	Verkehrsverbände / Bahnbetrieb / Busbetriebe / Stadt / Kreis / Bezirksregierung etc.	möglichst umgehend	
70	Radverkehrsführung an Baustellen bzw. Baustellengestaltungen überdenken ("Radfahrer absteigen" ??? etc.)	Stadt Warendorf/Rat	sofort	